

Fragenkatalog Redaktionen

Themenfeld Inhalte/Formen

Wie sehr ist das Konzept des Formates an Konventionen der Plattform ausgerichtet? (Ästhetik, Dramaturgie, Tonalität, Gestaltung)

Inwiefern sind die Inhalte/Themen an der Plattformumgebung ausgerichtet?

Wie sehr sind redaktionelle Entscheidungen an Logiken der Plattform/algorithmischen Funktionen orientiert? (Themenwahl, Umsetzung)

Themenfeld Nutzerorientierung/Nutzerbedürfnisse

Werden Nutzerbedürfnisse/Orientierung an NutzerInnen in redaktionellen Tätigkeiten berücksichtigt? Wie?

Wie beeinflusst diese Orientierung journalistische Entscheidungen?

Wie beeinflusst sie die Weiterentwicklung des Formates?

Themenfeld Nutzerkommunikation

Wie wird Phänomenen wie Filterblasen/Echokammern entgegengewirkt? Sich selbst bestätigende Kommunikation verhindert?

Welchen Einfluss hat Community Management auf redaktionelle Entscheidungen? (Themenwahl, Protagonisten, Recherche)

Wie wird der ÖR Auftrag/Werte (integrierende Wirkung, Meinungsvielfalt, Ausgewogenheit, Hintergründigkeit, Eigenständigkeit) in der Nutzerkommunikation realisiert/gewährleistet?

Metriken und Analytics

Wie werden die Metriken/Daten der Plattformen genutzt? Welche Währungen sind besonders relevant? Warum?

Werden Analysetools wie Chartbeat, Parse.ly, Crowdtangle, Newswhip o.ä. genutzt? (sammeln und werten Daten über mehrere Plattformen hinweg aus) Mit welchem Ziel? Mit welchen Auswirkungen auf Themenwahl und Umsetzung?

Gibt es routinisierten Abgleich/Evaluation von Plattformdaten mit den journalistischen Inhalten? Welche Effekte hat das?

Wie groß ist der Einfluss von Nutzungsdaten auf journalistische Entscheidungen? (Erwartungshaltung bei Themenplanung, Analyse der Daten nach VÖ, Setzen von Themen)?

Für wie zuverlässig/aussagekräftig halten Sie die Daten der Plattformen?

Wie groß ist der Einfluss von Nutzungsdaten auf redaktionelles Handeln? (tägliche Routinen im Community Management, Erstellen und Ausspielen bestimmter Inhalte/Umsetzungsformen)

Wie werden Nutzerbedürfnisse und typische ÖR Qualitätskriterien und Werte (Meinungsvielfalt, Hintergründigkeit, Recherchetiefe, Teilhabe, Berücksichtigen v. Minderheiten...) gegeneinander gewichtet?

Themenfeld Plattformkompetenz

Was wissen Sie über Geschäftsmodelle und Ziele von kommerziellen sozialen Netzwerken? Wie befassen/informieren Sie sich darüber?

Sehen Sie mögliche Konflikte zwischen ÖR Prinzipien und Zielen der Plattformen? Wenn ja: welche? Wenn nein: warum nicht?

Gibt es in der Redaktion Austausch über solche Spannungsfelder? Wie? Mit welchem Ergebnis?

(Wie) sind Sie auf die journalistische/redaktionelle Tätigkeit für Drittplattformen vorbereitet/geschult worden? (Kenntnisse über Funktionsweisen und Ziele v. Algorithmen, Generierung und Aussagekraft von Plattformdaten)

Fühlen Sie sich durch das Redaktionsmanagement in dieser Hinsicht gut betreut/geführt? Was wünschen Sie sich?

Themenfeld ÖR Auftrag, Public Value, journalistische Qualität

Themenfeld Algorithmen

Was wissen Sie über die Funktionsweisen von Algorithmen der genutzten Plattform?

Inwiefern orientieren Sie sich in täglichen Abläufen an algorithmischen Funktionen? (Engagementraten, Distributionstrategie)

Welchen Einfluss haben algorithmische Funktionen (Priorisierung von bestimmten Inhalten, Bündelung/Entbündelung, Distribution) auf journalistisches Arbeiten und redaktionelle Entscheidungen?

Wie sehr ist die Redaktion in der Distribution ihrer Beiträge von Algorithmen abhängig?

Wird die journalistische Qualität/Public Value durch Mechanismen der Plattformen beeinträchtigt?

Themenfeld Kommunikation/Konflikte mit Plattformbetreibern

Gab es Fälle, in denen durch content moderation Beiträge oder Inhalte gesperrt/gelöscht wurden?

Kommuniziert die Redaktion mit VertreterInnen der Plattformen? Wie genau? Regelmäßig?

Gab/Gibt es Konflikte zwischen redaktionellen Interessen und denen der Plattform?

Themenfeld Konversion/Perspektiven

Welche Rolle spielt Konversion auf eigene Plattformen/Crossmedia in der täglichen Arbeit?

Ausblick/grundsätzlich

Wo besteht der größte Handlungsbedarf in der Gestaltung des Verhältnissen ÖRM zu Drittplattformen?

Welches Verhältnis wünschen Sie sich für die Ziele ihrer Arbeit?

Wie stehen Sie zu den diskutierten Vorschlägen, eine ÖR Plattform aufzubauen, die unabhängig von kommerziellen Anbietern funktioniert (Public Open Spaces, European Public Sphere...)?

Wie würde sich Journalismus auf so einer Plattform verändern im Vergleich zu kommerziellen sozialen Netzwerken?